

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 31 (1905)
Heft: 16

Rubrik: [Briefkasten der Redaktion]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



G. Bl., L. Sie müssen uns gestatten, in dieser Sache ganz anderer Anricht zu sein. Wir können ganz gut den bestehenden Verhältnissen und Einschätzungen Rechnung tragen, ohne gerade als deren Verteidiger oder Bewunderer gelten zu müssen. Wenn einmal ein Gesellschaftssystem „ausgedüstelt“ wird, welches die Abweisenheit aller menschlichen Schwächen, Leidenschaften und Gebrechen bewirkt, demzufolge alle Menschen Engel werden, dann wird auch der „Nebelspalter“ in Ihrem Sinne redigiert werden. Aber wir glauben, daß weder Sie noch wir und überhaupt irgend wer je Zeuge dieses paradiesischen Zustandes sein wird. — Puck. Wo fehlt's? Hoffentlich bald wieder fröhliches „Wiedersehen“! — Paulus. Zurückkehren? Das wäre zu zeitraubend, da wollen wir doch lieber noch einen neuen Papierkorb anschaffen, das ist viel bequemer und — zweckentsprechender. — R. Ae.

Dank und Gruß. — E. E. Dito. Auch Sie fühlen sich zur Dichterin geboren; aber wenn Ihnen die schönsten und erhabensten Gedanken durch den schönen Kopf schwirren und Sie dieselben dann zu Papier bringen wollen, sind sie Ihnen entfallen — dahin! Trostet Sie sich und mit Ihnen werden Ihre Mitmenschen dann beruhigt sein. — Augias. Aber mein Bester, wer wird sich solch ominöses Pseudonym beilegen, die machen ja Ihre Gedichte schon im voraus sehr anrüchig. — E. M. Dank für die Zufügung, wird gelegentlich benutzt. — Ss. v. B. in H. Beste Gruß und frohe Feiertage. — D. v. B. „Klausbale“ gänzlich ausverkauft, darum verpatzte Nachsendung. Gruß. — Gilis. Das „Original“ Gedicht ist uns sehr bekannt. Bis und auf Weiteres verzichten wir. — M. V. Solche Eindeutigkeiten können wir nicht veröffentlichen. —

Anonymes wandert in den Papierkorb.

Der Krieg kostet den christlichen Außen ein Heidengeld.

**Herren- und Damen-Kravatten in gediegener Auswahl
Seiden-Spinner, Zürich.**

HOTEL
Café-Restaurant Pfauen
Heimplatz **Zürich** Heimplatz
beliebter prachtvoller Garten m. elektr. Beleuchtung

Prima Weine und Speisen
Fertige Abendplatten vor und nach dem Theater
Münchner Bürgerbräu Pilsner Aktienbräu
empfiehlt

J. Hügin.

Grand Café-Restaurant Metropol ZÜRICH

Eingänge: Fraumünsterstr., Stadthausquai, Börsenstr.

Ausschank von Münchner Löwenbräu, Pilsner Urquell aus dem bürgerlichen Bräuhaus Pilsen, Culmbacher aus der ersten Aktienbrauerei.

Weine, offen und in Flaschen.

101

Frühstückspfosten von 9—12 Uhr.

Mittagessen von 12—2 Uhr, per Couvert zu

Fr. 1.20 und höher.

Abend-Platten von Nachmittags 5 Uhr an in reicher Auswahl.

Wiener-Café
6 Billards.

Der Restaurateur: Eduard Krug.

60 Divans

10 Ameublements
20 Fauteuils

verschiedene Chaise-longues fertig am Lager.

Nur ganz solide, aufs Gewissenhafteste ausgeführte Arbeit, bekannt für reell und billig.

Divan- u. Polstermöbelfabrik

Rennweg 1, Entresol, 1. u. 2. Stock.

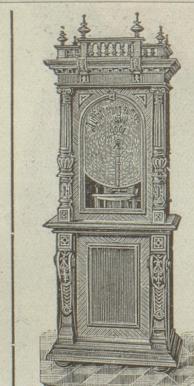
— Gegründet 1896 —

Einige Spezialfabrik und allergrößtes Lager der Schweiz. 4-jährige schriftliche Garantie für Solidität.

M. POST
ZURICH.

Sonntags offen. Sonntags offen.

Einige Moquette- und Taschen-Divans ganz besond. billig.



Für bessere Restaurants, Lokale,
sowie für Privat-Salons

empfohlen!

102

ORCHESTRIONS

neuester Konstruktion.

Tadelloses Funktionieren.

Wunderbare Tonfülle und Klangschönheit.

Gebrüder Hug & Co.

Zürich.

Chapellerie Klauser

Poststrasse Nr. 10 Zürich Poststrasse Nr. 10

empfiehlt die neuesten Formen der besten Fabrikate:

Habig, Lincoln-Bennet, Scott, Hochstrasser, Christy, Nægeli.

Franz Carl Weber

60 mittlere Bahnhofstrasse 62

ZÜRICH

Spezialhaus

Abteilung I:

Spielwaren.

Während des ganzen Jahres möglichst vollständig assortiertes Lager.

Spiele für das Freie

Abteilung II:

Karneval-Artikel.

Cotillon-Touren, Ball-Orden,

Alfrappen, Hochzeitsscherze.

Abteilung III:

Dekorations- } Artikel

Illuminations- }

Lampions, Wappen, Guirlanden,

Fahnen, Flaggen, Trophäen.

Für alle Abteilungen besond.
illustrierte Kataloge.